

„Comhghairdeachas“ – „Congratulations“ – Herzlichen Glückwunsch!

Schülerinnen und Schüler des LEBK erhalten das „Kaufmann International Certificate“

Jetzt war es endlich sowie und sechs angehende Industrie- bzw. Groß- und Außenhandelskaufleute konnten voller Stolz ihre „Kaufmann International Zertifikate“ in Empfang nehmen. Die Schülerinnen und Schüler waren völlig begeistert von dieser einmaligen Erfahrung, die sich ihnen im Frühjahr dieses Jahres bot. So fuhren sie nach Dublin und vertieften während des dreiwöchigen Business-Englischkurses nicht nur ihre Sprachkenntnisse, sondern erweiterten auch ihre Kenntnisse über das Land und die irische Wirtschaft und lernten Präsentationen in englischer Sprache vorzubereiten und zu halten. Finanziert wurde diese Reise vom Erasmus+-Programm der europäischen Union, das jungen Menschen die Möglichkeit bietet, eine andere Kultur und seine Menschen kennenzulernen.

Der dreiwöchige Kurs in Dublin „war sehr sprachorientiert und hatte einen starken Fokus auf berufsbezogene Themen wie Marketing, Nachhaltigkeit von Unternehmen und Meeting-Führung“, so Pia Burth aus der IN21e. Auch Carolin Schlüter aus der IN21e ist begeistert: „Dieses Programm bot eine außergewöhnliche Gelegenheit, über den Tellerrand der deutschen Wirtschaft hinauszuschauen und von Irlands unglaublich schnell wachsender Wirtschaft zu lernen.“

Der Unterricht fand jeden Tag von 9:30 Uhr - 17 Uhr in einer kleinen privaten Sprachschule der „Horner School of English“ statt. „Unser Lehrer Gerry war sehr motiviert und der Unterricht hat viel Spaß gemacht. Wir haben uns ausschließlich auf Englisch unterhalten, was viel dazu beigetragen hat, meine Englischkenntnisse zu festigen und zu erweitern“ schreibt Pia Burth in ihrem Erfahrungsbericht.

In ihrer Freizeit und an Wochenenden erkundeten die Schülerinnen und Schüler die Umgebung und besichtigten einige kulturelle Highlights, so wie die Jameson Distillery, die Guinness Brauerei und das Windmill Lane Recording Studio, aber auch eine Dark-Dublin-Führung stand auf dem Programm. Luise Hamann aus der IN21d erzählt: „Mir persönlich hat der Ausflug zu den Windmill Lane Record Studios am meisten Spaß bereitet. Ich liebe es Musik zu hören und habe mich daher sehr auf den Besuch gefreut. Zu sehen, dass große Künstler wie U2, Lady Gaga, oder aber auch Ed Sheeran in diesem Tonstudio aufgenommen haben, war echt erstaunlich.“

Untergebracht waren die Schülerinnen und Schüler in Gastfamilien, was allen sehr gut gefallen hat. Nicht nur weil sie dort mit allem Notwendigen versorgt wurden, sondern auch weil sie so einen echten Einblick in die Lebensart der Iren bekommen und echte Freundschaften schließen konnten. „Ich war sehr glücklich mit meiner Gastfamilie und froh, dass ich Brian und Phil kennenlernen durfte“ berichtet Nils Averhof aus der IN21k und er gibt zu, dass er sie jetzt schon ein wenig vermisst.

Das „Kaufmann International Certificate“ wird auf den Lehrplan für kaufmännische Berufe ausgerichtet und von der deutsch-irischen Handelskammer in Dublin ausgestellt und zertifiziert. „Ich erhoffe mir davon einen Vorteil auf dem Arbeitsmarkt“ so Robert Lammers aus der GH21c, „da insbesondere große Unternehmen das Hauptaugenmerk bei Bewerbern mehr und mehr auf die Englischkenntnisse und die Bereitschaft zu neuen Erfahrungen legen.“

Die teilnehmenden SchülerInnen sind sich einig. „Es war eine einzigartige Gelegenheit und wir legen jedem ans Herz diese Chance zu nutzen.“ Auch im nächsten Jahr möchte das LEBK wieder sechs Auszubildenden im Bereich Groß- und Außenhandel und Industrie diese einzigartige Möglichkeit bieten.

Weitere Infos unter: [Business-Englischkurs für die deutsche Kaufmann-Berufsausbildung \(german-irish.ie\)](http://Business-Englischkurs für die deutsche Kaufmann-Berufsausbildung (german-irish.ie))

Wer Interesse hat, melde sich bei den Europakoordinatoren Nicole Broer und Ludger Katt.



v.l. Nils Averhof, Luise Hamann, Robert Lammers, Carolin Schlüter, Pia Burth (nicht auf dem Bild ist Anna-Sophie Stork)

